GSP.D-01-115-2

Kapitel 5: Demokratie stärken

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Sascha Müller (KV Schwabach)

Änderungsantrag zu GSP.D-01

Von Zeile 115 bis 119:
(247) Parteien brauchen eine auskömmliche ~~staatliche Finanzierung. Parteispenden von Unternehmen sind immer auch Einflussnahme und Lobbyismus. Spenden an Parteien von natürlichen Personen sind mit einer jährlichen Obergrenze zu versehen, um die Unabhängigkeit von ökonomisch mächtigen Interessen zu garantieren. Solange Unternehmensspenden erlaubt sind, sprechen wir uns für eine Begrenzung der Wahlkampfbudgets von Parteien aus.~~Finanzierung. Spenden an Parteien sind je Spender*in mit einer jährlichen Obergrenze zu versehen, um die Unabhängigkeit von ökonomisch mächtigen Interessen zu garantieren. Um Versuche politischer Einflussnahme zu verhindern, braucht es zudem klare Regeln für maximale Transparenz. Wir setzen uns deshalb für eine deutliche Senkung der Veröffentlichungsgrenzen ein. Ebenso wie für Parteispenden braucht es für das Parteiensponsoring strenge Regeln.

Begründung

Die Arbeit von Lobby-Gruppen in einem demokratischen System ist legitim und vielfach für die Meinungsbildung der Parteien sinnvoll. Es muss aber sicher gestellt werden, dass eine politische Einflussnahme auf Entscheidungsprozesse nicht erfolgt und Versuche in dieser Richtung verhindert werden. Mit den beantragten Änderungen ist diesem wichtigen Anliegen Rechnung getragen.

weitere Antragsteller*innen

Anja von Marenholtz-Diemer (KV Rhein-Erft-Kreis); Brigitte Deyda (Hannover RV); Heike Möller (KV Erfurt); Frederic Carpenter (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Rebecca Bräutigam (KV Rendsburg-Eckernförde); Karl-Heinz Karch (KV Hamburg-Mitte); Malte Lömpcke (KV Bonn); Sylvia Molina (KV Pinneberg); Anne Johannsen (KV Sächsische Schweiz - Osterzgebirge); Stefan Müller (KV Düsseldorf); Sandra Schneeloch (KV Köln); Volker Hendrix (KV Unna); Wolfgang Rettich (KV Bochum); Waltraud Oertel (KV Coesfeld); Stefan Tillmann (KV Viersen); Hartmut Toska (KV Mettmann); Ursel Klein (KV Rhein-Berg); Christof Stroka (KV Rems/Murr); Maja Roth-Schmidt (KV Viersen); sowie 12 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.